

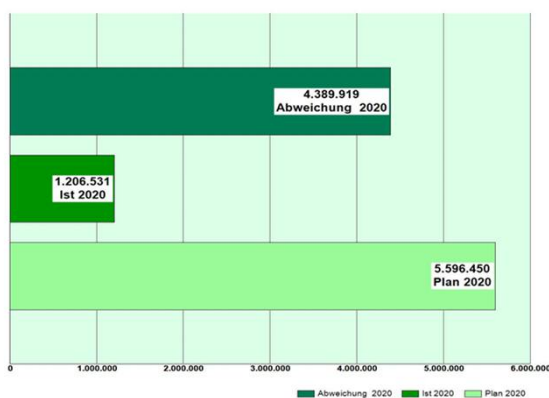


Landkreis Ebersberg

ULV-Ausschuss am 24.03.2021 TOP 3 ö

Haushalt 2020, Bericht über das Jahresergebnis 2020

Investitionen (ohne KAW)



Von den rund 5,6 Mio.
€ geplanten
Nettoinvestitionen
wurden nur ca. 1,2
Mio. € bzw. 21,56 %
ausgeschöpft.

Aber:
Verwendung von
1,3 Mio € der
Investitionspauschale



Landkreis
Ebersberg

Mittelabfluss Investitionen (ohne KAW)

	Plan	Ist	Abweichung	Ist / Plan
2006	2.510.010	959.330	-1.550.680	38,22%
2007	3.288.175	422.273	-2.865.902	12,84%
2008	3.449.420	731.773	-2.717.647	21,21%
2009	3.092.710	362.408	-2.730.302	11,72%
2010	2.794.300	1.002.262	-1.792.038	35,87%
2011	3.014.500	1.468.377	-1.546.123	48,71%
2012	1.957.700	671.673	-1.286.027	34,31%
2013	2.240.350	1.172.112	-1.068.238	52,32%
2014	1.940.571	1.057.731	-882.840	54,51%
2015	1.472.521	491.172	-981.349	33,36%
2016	2.192.320	313.297	-1.879.023	14,29%
2017	2.135.900	7.046	-2.128.854	0,33%
2018	3.987.150	234.807	-3.752.343	5,89%
2019	3.733.440	1.992.719	-1.740.721	53,38%
2020	5.596.450	1.206.531	-4.389.919	21,56%

In keinem Jahr wurde das Investitionsbudget ausgeschöpft

Im Jahr 2020 wurden wieder Mittel der Investitionspauschale i.H.v. 1,3 Mio. € für Investitionsvorhaben v.a. im Straßenbau verwendet.

Ohne diese Zuordnungen der pauschalen Investitionszuschüsse des Landes, hätte sich ein Investitionsvolumen von 2.535.470 € bzw. ein Ausschöpfungsgrad von 45 % ergeben.

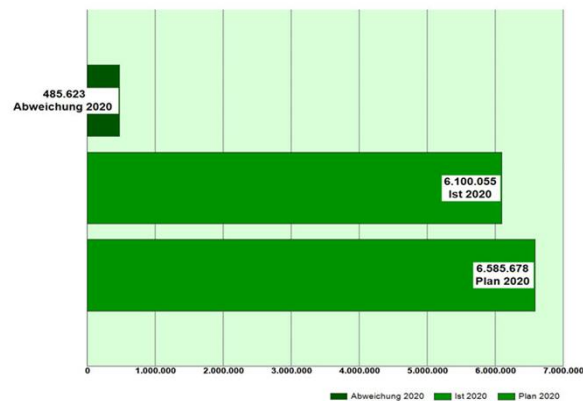
Ursache für die Abweichung im Mittelabfluss liegt im Bereich der Straßenbauinvestitionen.



Folie 3

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Ergebnisrechnung (ohne KAW)



Der ULV-Ausschuss hat den Gesamtplan in Höhe von 6.585.678 € um 485.623 € unterschritten, das sind 7,4 %.



Folie 4

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Übersicht Ergebnisrechnung (ohne KAW)

	Plan	Ist	Abweichung	Abweichung %
2008	4.207.388	3.895.559	-311.829	-7,4%
2009	4.392.830	3.694.714	-698.116	-15,9%
2010	4.399.709	3.802.136	-597.573	-13,6%
2011	4.271.995	4.793.876	521.882	12,2%
2012	4.063.851	4.524.151	460.300	11,3%
2013	4.236.138	3.453.092	-783.046	-18,5%
2014	4.482.509	3.796.468	-686.041	-15,3%
2015	4.761.166	4.247.038	-514.127	-10,8%
2016	4.754.990	4.545.631	-209.359	-4,4%
2017	4.899.431	4.843.676	-55.755	-1,1%
2018	5.379.686	5.210.172	-169.513	-3,2%
2019	5.914.170	5.206.258	-707.912	-12,0%
2020	6.585.678	6.100.055	-485.623	-7,4%

Im Jahr 2020 sank die
Plan/Ist-Abweichung auf
-7,4 %.



Landkreis
Ebersberg

Folie 5

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Die einzelnen Kostenstellen

	2017	2018	2019	2020				
	Ist	Ist	Ist	Plan	Ist	Abweichung	Abweichung in %	Begründung
080 Wirtschaftsförderung/Regionalmanagement (WR)	182.958	248.010	304.184	359.498	326.635	-32.863	-9,10%	1)
112 ÖPNV/ Fahrradwege	1.368.397	1.112.134	1.044.111	1.731.990	1.148.910	-583.080	-33,70%	2)
113 Schülerbeförderung	925.330	840.851	785.587	921.772	714.858	-206.914	-22,40%	3)
150 Kommunale Abfallwirtschaft Sondervermögen	61	-4.162	-2.346	-3.961	-3.063	898	-22,70%	
320 HIZ-Zulassungsstelle	-564.364	-478.244	-476.033	-496.403	-353.048	143.355	-28,90%	4)
325 Führerscheinstelle	63.397	101.426	66.228	154.642	154.132	-510	-0,30%	
330 Öffentliche Sicherheit, Gemeinden	135.055	167.475	247.165	289.426	472.158	182.732	63,10%	5)
340 Veterinärwesen und gesundheitl. Verbraucherschutz	-4.700	31.504	45.107	68.769	67.041	-1.727	-2,50%	
405 Landschaftspflegeverband (LPV)	57.853	58.523	78.128	60.136	80.589	20.453	34,00%	6)
410 Bauleitplanung, Wohnungsbauförderung, Gutachterauss	196.626	234.233	265.861	343.198	289.587	-53.611	-15,60%	7)
420 Bauamt	31.078	383.272	218.370	386.897	343.445	-43.452	-11,20%	8)
440 Wasserrecht, Staat, Abfallrecht, Immissionsschutz	236.027	294.740	248.104	356.822	122.651	-234.171	-65,60%	9)
450 Naturschutz, Landschaftspflege	405.663	447.354	552.624	552.027	435.281	-116.745	-21,10%	10)
910 Kreisstraßen und -unterhalt	1.810.296	1.773.056	1.829.169	1.860.865	2.300.878	440.013	23,60%	11)
SUMME	4.843.676	5.210.172	5.206.258	6.585.678	6.100.055	-485.623	-7,40%	

Siehe SiVo
Seite 5
bis 7



Landkreis
Ebersberg

Folie 6

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Kostenstelle 112 ÖPNV/Fernradwege

Unterschreitung 583.080 € bzw. 33,7 %

Höhere Erträge von rund 529.000 €

- Erstattungen des MVV (Erhöhung des Deckungsgrades in 2018)
- Erstattungen von der Regierung Oberbayern für zusätzliche Verkehrsleistungen der Schülerbeförderung aufgrund von Corona

Weniger Aufwendungen von rund 60.000 €

- Weniger Ausgleichszahlungen für Tarifstrukturreform



Landkreis
Ebersberg

Folie 7

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Kostenstelle 113 Schülerbeförderung

Unterschreitung 206.916 € bzw. 22,4 %

Aufgrund der Corona-bedingten Schulschließungen und der Einführung des 365 € Tickets sind weniger Ausgaben für die Fahrtkostenrückerstattung angefallen.



Landkreis
Ebersberg

Folie 8

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Genehmigungspflicht ULV-Ausschuss Kostenstelle 320 Kfz-Zulassungsstelle

Überschreitung 143.355 € bzw. 28,9 %

Mindereinnahmen (ca. 93.000 €) durch den Lockdown.

Überschreitung der Personalkosten (ca. 34.000 €) aufgrund der München-Zulage.

Für den Verkauf der Feinstaubplaketten (Betrieb gewerblicher Art) sind 14.000 € für die Gewerbe- und Körperschaftssteuer angefallen, welche nicht geplant werden.



Folie 9

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Genehmigungspflicht ULV-Ausschuss Kst. 330 Öffentliche Sicherheit, Gemeinden

Überschreitung 182.732 € bzw. 63,1 %

Höhere Erträge (ca. 74.000 €) durch Schwertransportgenehmigungen und durch Corona

Überschreitung der Personalkosten (ca. 84.000 €) aufgrund einer zusätzliche Stelle im Brandschutz und drei Höhergruppierungen aufgrund von Stellenbewertungen.

Aufgrund der Kommunalwahl sind ca. 24.000 € für die Beschaffung der Stimmzettel und anderer Druckerzeugnisse mehr angefallen.

Eine große Überschreitung in Höhe von ca. 127.000 € ist auf die Wahlkostenerstattung an die Gemeinden für die Durchführung der Kreistags- und Landratswahl zurückzuführen.

Weitere 14.000 € sind für die Uneinbringlichkeit von Forderungen angefallen.



Folie 10

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Kst. 440 Wasserrecht, Staatl. Abfallrecht, Immissionsschutzrecht

Unterschreitung 234.171 € bzw. 65,6 %

Die Einnahmen aus dem überlassenen Kostenaufkommen lagen im Jahr 2020 um 62.000 € bzw. 59 % über den Planansatz.

Bei den Personalkosten kam es aufgrund drei langzeiterkrankte Mitarbeiter und durch die Nichtbesetzung der offenen Stellen im Immissionsschutzrecht zu einer Unterschreitung in Höhe von ca. 162.000 €.



Folie 11

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Kst. 450 – Naturschutz, Landschaftspflege

Unterschreitung 116.745 € bzw. 21,1 %

Gute Ertragslage der Kostenstelle 450 (+ 15.000 €).

Planunterschreitung

- Weniger Personalkosten (24.000 €), weil 2 Stellen nicht nahtlos nachbesetzt werden konnten.
- Einsparungen für den Unterhalt von eigenen und nichteigenen Grundstücken (33.000 €).
- 63.000 € weniger Ausgaben für Gutachten und Beraterleistungen, weil Rechnungen im Jahr 2020 noch ausstehen.

Ungeplanten Ausgaben (25.000 €) für Gutachten und Beraterleistungen für das Bienen – und Kiebitzprojekt, welche jedoch refinanziert werden.



Folie 12

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Genehmigungspflicht Kreistag Kst. 910 Kreisstraßen und -unterhalt

Überschreitung 440.013 bzw. 23,6 %

2020 musste für den Winterdienst eine Nachzahlung (Straßenbauamt Rosenheim 2016 bis 2019) in Höhe von 337.000 € geleistet werden. Das rührt daher, dass staatliche Mitarbeiter mehr auf Kreisstraßen eingesetzt waren als umgekehrt. Damit wurde das Sachkonto Winterdienst um 322.000 € überzogen.

Außerdem sind für Abschreibungen ca. 120.000 € mehr als geplant, angefallen.



Folie 13

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Die Kreisaufgaben

	2017		2018		2019		2020	
	Ist	Ist	Ist	Plan	Ist	Abweichung	Abweichung in %	
1123+1121 MVV Busverkehr und Tarifstrukturreform	1.313.397	1.051.446	985.731	1.670.580	1.080.973	-589.607	-35,3%	
1131-1134 Schülerbeförderung	862.688	761.699	667.916	765.200	566.657	-198.543	-9,1%	
080 Wirtschaftsförderung/ Regionalmanagement	182.958	248.010	304.184	359.498	326.467	-33.031	-9,2%	
405 Landschaftspflegeverband (LPV)	57.853	58.523	78.128	60.136	80.589	20.453	34,0%	
SUMME	2.416.896	2.119.678	2.035.959	2.855.414	2.054.686	-800.728	-28,0%	

Bei den verhältnismäßig wenigen Landkreisaufgaben dominieren der MVV-Busverkehr und die Schülerbeförderung aus kostenmäßiger Sicht das Teilbudget des ULV-Ausschusses.



Folie 14

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Die Staatsaufgaben

	Lkr. Ebersberg		Oberbayern						
	Fäche 549 km²	Einwohner 142.142	Umlagekraft 163.248.683 €						
	Exp. 2012	Exp. 2013	Exp. 2014	Exp. 2015	Exp. 2016	Exp. 2017	Exp. 2018	Exp. 2019	Exp. 2020
Personalkostenanteil	8.399.505 €	8.771.494 €	9.103.242 €	8.004.901 €	8.274.367 €	9.051.096 €	9.602.975 €	10.338.243 €	17.094.250 €
Sachkosten	2.224.587 €	2.423.865 €	2.335.579 €	2.573.931 €	2.454.915 €	2.480.644 €	2.457.395 €	2.567.971 €	6.909.761 €
Produktkosten									
Gemeinkostenumlage	1.338.510 €	2.624.778 €	2.883.914 €	2.608.876 €	2.389.698 €	2.621.147 €	2.867.620 €	3.207.969 €	3.609.372 €
Vollkosten nach KLR	11.962.602 €	13.820.137 €	14.322.735 €	13.187.708 €	13.118.980 €	14.152.887 €	14.927.990 €	16.114.183 €	27.613.384 €
Finanzielle Beteiligung Staat	8.230.666 €	9.480.358 €	10.370.340 €	10.733.287 €	10.787.095 €	11.663.820 €	11.418.211 €	12.469.611 €	19.636.864 €
Kostenunterdeckung	3.731.936 €	4.339.779 €	3.952.395 €	2.454.421 €	2.331.885 €	2.489.067 €	3.509.778 €	3.644.572 €	7.976.520 €
	31,2%	31,4%	27,6%	18,6%	17,8%	17,6%	23,5%	22,6%	28,9%

Vom Freistaat Bayern wurden 2020 und 2021 jeweils 70 neue Stellen für Landratsämter zur Verfügung gestellt.

Im Jahr 2020 hat der Landkreis Ebersberg eine Arztstelle bekommen. Am Defizit kann das freilich nichts ändern.

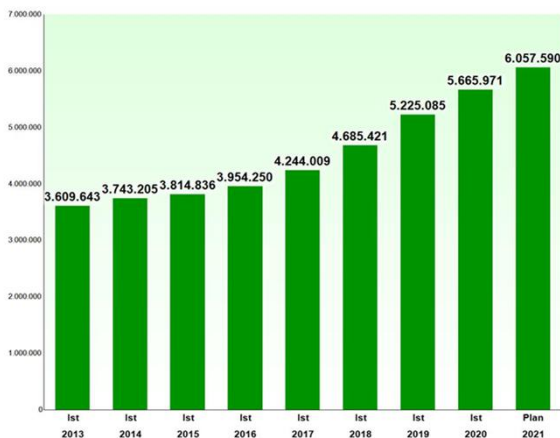
Corona hat zu einer massiven Verschlechterung geführt!



Folie 15

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Personalkostenentwicklung



Die Personalkosten dominieren das Teilbudget. Seit 2013 sind diese um 57 % gestiegen, das sind durchschnittlich 7 % pro Jahr.

Die Plan-Ist-Abweichung 2020 lag bei + 0,8 % (+ 42.203 €).



Folie 16

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Investitionen Straßenbau

	Plan	Ist	Abweichung	Ist kumuliert über alle Jahre bis Stichtag
	2020	2020	2020	2020
SUMME	5.401.000	1.138.746	-4.262.254	11.948.823

Von den geplanten Investitionen sind insgesamt in der Nettobetrachtung nur 21,08 % abgeflossen.

Es ist darauf hinzuweisen, dass es im Staatlichen Straßenbauamt Rosenheim starke personelle Veränderungen gibt.

Durch die Einstellung eines zusätzlichen Mitarbeiters Anfang 2020, wird versucht die nötigen Grundstücksverhandlungen voranzutreiben. Dadurch soll eine schnellere Umsetzung der Rad- und Straßenbaumaßnahmen erreicht werden.



Landkreis
Ebersberg

Folie 17

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Investitionen Straßenbau im Detail

	Plan	Ist	Abweichung	Ist kumuliert über alle Jahre bis Stichtag
	2020	2020	2020	2020
910-0001 Kleingeräte, Kleinmaßnahmen	110.000	10.383	-99.617	582.818
910-0004 Sommerdienst: Absaug-, Reinigungsmaßnahme	0	19.752	19.752	32.683
910-0005 Winterdienst: Schneepflug, Streu, Automaten	0	28.144	28.144	161.715
910-0007 Lichtsignalanlagen	15.000	18.928	3.928	193.386
910-01-011 EBE 1: OO Anzng Schulstraße	50.000	0	-50.000	250.000
910-06-003 EBE 6: Radweg von EBE 20 bis "EBE 6" an'	150.000	0	-150.000	0
910-08-004 EBE 8: Umbau der Kreuzung SG289	80.000	49.657	-30.343	243.034
910-09-007 EBE 9: Ausbau Nettelhofen b. Seeschneder-Kreuzung	2.134.000	676.811	-1.457.189	700.044
910-08-009 EBE 8: Bahnübergang Wessham	245.000	99.000	-146.000	99.000
910-09-006 EBE 9: Deckenbau Grafing Roter Str.	80.000	0	-80.000	0
910-09-007 EBE 9: Ausb. zw. Haidng u. Jakobsh. b. Schaurach	140.000	0	-140.000	0
910-09-009 EBE 9: ZEB (Lkr. Grenze)	0	57.730	57.730	381.080
910-10-001 EBE10: ZEB süd. Moosen	135.000	0	-135.000	4.673
910-12-004 EBE12: Sanierung nördlich Albersburg	100.000	0	-100.000	0
910-12-005 EBE12: ZEB (Schattenhofen)	120.000	46.530	-73.470	46.530
910-13-002 EBE13: Kreuzung "Schammacher Kreuzung"	-200.000	42.693	242.693	475.980
910-14-013 EBE14: Gonn-Hauptablenkung	25.000	0	-25.000	0
910-17-004 EBE 17: Kreisverkehr im Gewerbegebiet Parndorf	0	36.094	36.094	132.389
910-18-004 EBE18: Ausbau Markt Schwaben - Lkrns.grenze	1.347.000	17.432	-1.329.568	137.615
910-18-008 EBE18: Pumpenhaus Markt Schwaben	40.000	0	-40.000	0
910-20-010 EBE20: G+R-Weig nördl. Frauenmühlung	15.000	35.592	20.592	109.733
910-ST2086 Radweg SG2086 (gde.-freies Gebiet)	15.000	0	-15.000	0
910-ZEB Straßenanrörungen der nächsten Jahre	650.000	0	-650.000	0
SUMME	5.401.000	1.138.746	-4.262.254	11.948.823

Eine Genehmigungspflicht durch den Kreistag oder ULV-Ausschuss wurde nicht ausgelöst.

← Der Kreistag ist über die (noch) fehlenden Einnahmen der Investition „Schammacher Kreuzung“ zu informieren.



Landkreis
Ebersberg

Folie 18

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Informationspflicht Kreistag Investition 910-13-022 (EBE13: "Schammacher Kreuzung,,)

Überschreitung 242.693

Die Maßnahme ist baulich abgeschlossen. Die Schlussrechnung steht allerdings noch aus, sodass die Unterlagen für die Beantragung des geplanten Zuschusses in Höhe von 400.000 € noch nicht eingereicht werden konnten.

Im Gegensatz dazu wurden 200.000 € von der Investitionspauschale verbucht.

Ohne Berücksichtigung der Zuschüsse (also, sobald die Zuschüsse geflossen sind) beträgt die Überschreitung der Investitionskosten noch 42.693 €.



Landkreis
Ebersberg

Folie 19

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Kommunale Abfallwirtschaft

	Plan	Ist	Abweichung
720 Kommunale Abfallwirtschaft	420.188	59.564	-360.624
SUMME	420.188	59.564	-360.624

Geplant war für das Jahr 2020 auf Grundlage der 2017 neu kalkulierten Gebührensätze ein negatives Ergebnis von **420.188 €**.

Tatsächlich weist die Kommunale Abfallwirtschaft zum Jahresende einen Jahresfehlbetrag von **59.564 €** auf, es ist also um 360.624 € besser als geplant.



Landkreis
Ebersberg

Folie 20

ULV-Ausschuss 24.03.2021

KAW – Rückstellungen

Die gesamte Gebührenausgleichsrücklage von 868.807,80 € wurde 2020 zur Aufstockung der Nachsorgerückstellungen aufgelöst. Aktuell verfügt die Abfallwirtschaft über keine Gebührenausgleichsrücklage.

Die Rekultivierungs- und Nachsorgerückstellungen betragen zum 31.12.2020 insg. 6.385.711 €.

Die Empfehlung des Rückstellungsbetrages für die Deponie „An der Schafweide“ beträgt 7.907.690 €. Die Finanzierung des ausstehenden Betrages in Höhe von 1.521.979 € wird noch geprüft.

Zusammenfassende Bewertung KAW:

Finanzielle Lage ist derzeit unbefriedigend.

Detaillierte Ausführungen zur Kommunalen Abfallwirtschaft finden sich in der Sitzungsvorlage auf den Seiten 12 – 15.



Landkreis
Ebersberg

Folie 21

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Steuerungsmöglichkeiten (1)

Der Bereich Wirtschaftsförderung/ Regionalmanagement ist eine freiwillige Leistung des Landkreises in einem Planvolumen von ca. 360.000 € im Jahr 2020.

Auch im Bereich ÖPNV handelt es sich größtenteils um freiwillige Beförderungsleistungen, in diesem Bereich können die Kosten durch eine Steigerung des Kostendeckungsgrades (= Erhöhung der Attraktivität) oder Änderungen in der Linienführung (= mehr Fahrgäste) reduziert werden.

Die politische Steuerung in diesem Bereich ist vorbildlich und hat dazu geführt, dass der Kostendeckungsgrad seit 2002 (in diesem Jahr betrug er 25,5 %) auf 61,1 % (2018) gesteigert werden konnte.



Landkreis
Ebersberg

Folie 22

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Steuerungsmöglichkeiten (2)

Im staatlichen Aufgabenbereich beschränken sich die Steuerungsmöglichkeiten des Kreistages auf die Personalausstattung, die Aufgaben sind vorgegeben und nicht steuerbar.

Der Bayerische Landkreistag ist mit dem Freistaat Bayern im ständigen Kontakt, die Staatsaufgaben an den staatlichen Landratsämtern besser zu finanzieren. Das gilt sowohl für die Einhaltung der Personalquoten als auch für eine generelle Verbesserung bei den Finanzausgleichszahlungen.

Das Defizit hat sich im Coronajahr 2020 massiv erhöht.



Landkreis
Ebersberg

Folie 23

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Überplanmäßige Ausgaben – Genehmigungspflicht ULV-Ausschuss

In der Ergebnisrechnung sind zwei genehmigungspflichtige Sachverhalte für den ULV-Ausschuss eingetreten:

Kostenstelle 320 (Kfz-Zulassungsstelle) mit einer Überschreitung von **143.355 €**.

Kostenstelle 330 (Öffentliche Sicherheit, Gemeinden) mit einer Überschreitung von **182.732 €**.

Keine Investition erreichte eine Überschreitung, die durch den ULV-Ausschuss genehmigt werden muss.



Landkreis
Ebersberg

Folie 24

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Überplanmäßige Ausgaben – Genehmigungs- bzw. Informationspflicht Kreistag

In der Ergebnisrechnung ist ein genehmigungspflichtiger Sachverhalt für den Kreistag eingetreten:

Kostenstelle 910 Kreisstraßen und –unterhalt mit einer Überschreitung von **440.013 €**.

Bei den Investitionen ist der Kreistag über folgenden Sachverhalt zur informieren:

Fehlender Eingang des geplanten Zuschusses in Höhe von 400.000 € für die Investition: 910-13-022 (EBE13 Kreuzung "Schammacher Kreuzung")



Folie 25

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Künftige Entwicklung (ohne KAW)

Ist			Ist	Plan	Veränderung Ist 2019 zu Ist 2020	Veränderung Ist 2020 zu Plan 2021
2017	2018	2019	2020	2021		
4.843.676	5.210.172	5.206.258	6.100.055	7.842.268	893.797	1.742.214

Der Planansatz 2021 wurde mit 1.742.214 € über dem Ergebnis des Haushaltsjahres 2020 veranschlagt und spiegelt mit einer Erhöhung von 28,6 % den steigenden Trend des Teilbudgets in den letzten Jahren wieder.



Folie 26

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Auswirkungen auf den Haushalt (ohne KAW)

Der ULV-Ausschuss hat den Gesamtplan in Höhe von 6.585.678 € um **485.623 € unterschritten**, das sind **7,4 %**.

Die geplanten Investitionen in Höhe 5.596.450 € wurden um **4.389.919 € unterschritten**, das sind **78,44 %**.



Landkreis
Ebersberg

Folie 27

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Beschlussvorschlag

Dem ULV-Ausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

- 1) Die überplanmäßige Ausgabe auf der Kostenstelle 330 (Öffentliche Sicherheit, Gemeinden) in Höhe von 182.732 € wird genehmigt.
- 2) Die überplanmäßige Ausgabe auf der Kostenstelle 320 (Kfz-Zulassungsstelle) in Höhe von 143.355 € wird genehmigt.



Landkreis
Ebersberg

Folie 28

ULV-Ausschuss 24.03.2021

Beschlussvorschlag

Dem ULV-Ausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Dem Kreis- und Strategieausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Dem Kreistag wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

- 1) Die überplanmäßige Ausgabe der Kostenstelle 910 (Kreisstraßen und –unterhalt) in Höhe von 440.013 wird genehmigt.**
- 2) Der Kreistag nimmt den fehlenden Eingang des geplanten Zuschusses in Höhe von 400.000 € für die Investition: 910-13-022 (EBE13 Kreuzung "Schammacher Kreuzung") zur Kenntnis.**



Landkreis
Ebersberg